

## **Weiterbildungsprogramm 2009 - 2010**

Liebe Segelfreunde,

auch für die kommende Winterpause haben wir wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, welches hoffentlich alle Mitglieder und Skipper anspricht. Weitere Wünsche und Anregungen bitte per E-Mail an: [ausbildungsreferent@gfs-hochseesegeln.com](mailto:ausbildungsreferent@gfs-hochseesegeln.com) .

Die neu aufgelegte Seminarreihe Elektronik an Bord geht beispielsweise auf Eure Anregung zurück. Als weitere Themen zu Anfang des neuen Jahres sind geplant: Segeltrimm, Kommunikation an Bord und Aktuelles zum Seerecht.

Nun zum eigentlichen Programm. Bitte meldet Euch wegen der begrenzten Teilnehmerzahlen möglichst bei der Geschäftsstelle an, am einfachsten per E-Mail: [gs@gfs-hochseesegeln.de](mailto:gs@gfs-hochseesegeln.de). Bitte gebt unbedingt die entsprechende **Kursbezeichnung und Kurs-Nummer** mit an.

### **2009 Nr. 2. Seewetter**

Vielen von Euch wird die Wetterwelt GmbH aus Kiel mit ihrem Chef Dr. Meeno Schrader bekannt sein. Die Firma hat sich einen Namen mit Törnberatungen für die bekannten Hochseeregatten gemacht.

Wir konnten einen Mitarbeiter der Wetterwelt für ein Tagesseminar gewinnen.

#### Inhalt des Seminars:

- Grundlagen der Wetterkunde, Messgrößen und -geräte
- Hoch- und Tiefdruckgebiete
- Fronten, Schlecht- und Schönwettergebiete
- Lesen, Verstehen, Auswerten von Wetterkarten
- Lesen und Auswertungen der Barographenkurve
- Wolken: Entstehung, Gestalt, Zuordnung zu einer Wetterlage, Deutung, "Lesen"
- Wetterinformationen: Verfügbarkeit, Nutzen, Genauigkeit
- Seewetterberichte: Interpretation, Ausnutzung
- Typische Wetterlagen in Europa
- Wann wird es gefährlich? Sturm, Gewitter, Nebel: Erkennen, "Wie verhalte ich mich richtig"
- Regionale Windsysteme

**Termin:** **Samstag, 7. November 2009, 09.00 -17.00 Uhr**

**Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt.**

**Ort:** Hochschule Ravensburg-Weingarten,  
Doggenriedstraße, Hauptgebäude, D 88250 Weingarten  
Lageplan: <http://www.hs-weingarten.de>

**Referent:** Diplom-Meteorologe Rüdiger Brandt, Wetterwelt GmbH Kiel

**Kosten:** 20 EURO (wird vor Ort eingesammelt) + 20 EURO (übernimmt die GfS)

**2009 Nr. 3            Seenotrettung und mentale Stärke – richtiges Verhalten bei kritischen Situationen auf See**

Dieses Seminar ist als Ergänzung zu der praktischen Übung anlässlich des Sommerfestes in Kirchberg gedacht. Es wendet sich aber nicht nur an die Teilnehmer von Kirchberg sondern an **alle**. Es wird durchgeführt von unseren Mitgliedern Hans-Roland Becker und Karl Herl.

**Inhalt:** Es werden Anleitungen für die Bewältigung von Notlagen auf See mit den folgenden Schwerpunkten gegeben:

**Was ist für mich bezüglich der Sicherheit auf einem Schiff wichtig?**

- Film: Die Höllenfahrt
- Die Grundlagen der Sicherheit
- Der menschliche Faktor (mentale Stärke)
  1. Sinneswahrnehmung oder Sinnestäuschung
  2. Aus Verstehen und Verständnis Hilfen und Lösungen erarbeiten
- Material und Verstand
- Elektronik für den Notfall
- Kontrolle
- Die persönliche Ausrüstung
- Sicherheitseinweisung
- Notrollen / Notfälle
  1. Brandbekämpfung
  2. Wassereinbruch
  3. MOB
  4. Der Seenotfall
- Arbeitsgruppen

**Termin:**        Samstag, 21.11.2009,  
                      10:00 - 17:00 Uhr

**Ort:**             Cafe im Yachthafen  
                      Schloss Kirchberg, Immenstaad  
                      Lageplan: [http://www.schloss-kirchberg.de/kontakt\\_yachthafen.html](http://www.schloss-kirchberg.de/kontakt_yachthafen.html)

**Kosten:**        Spende an den FSD (freiwilligen Seenotdienst)

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

### Seminarreihe Elektronik an Bord

Zu diesem Thema ist eine Seminarreihe über einen längeren Zeitraum geplant. Wir wollen lernen, mit kleineren elektronischen Problemen an Bord fertig zu werden, in dem wir nur so weit wie nötig die Theorie bemühen. Praktische Übungen kommen nicht zu kurz.

#### 2009 Nr. 4. Elektronik an Bord -1: Grundlagen

Dieser erste Kurs ist für absolute Laien der Elektrotechnik gedacht. Außer den vier Grundrechnungsarten wird nichts vorausgesetzt. Einige praktische Übungen mit Messgeräten runden das Seminar ab

#### Inhalt:

- Was kann man sich unter Spannung und Strom vorstellen?
- Wie hängen diese beiden Größen zusammen?
- Wie kann ich diese beiden Größen messen?
- Energie und Leistung
- Kapazität von Akkus
- Warum geht die Spannung an einem Akku bei Belastung zurück?
- Wie kann ich feststellen, ob ein Akku voll oder leer ist?

**Termin:** Samstag, 12. Dezember 2009, 09.00 -16.00 Uhr

**Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.**

Bitte lasst bei diesem Grundlagenkurs wirklich den Laien den Vortritt.

**Ort:** Hochschule Ravensburg-Weingarten,  
Doggenriedstraße, Hauptgebäude, D 88250 Weingarten  
Lageplan: <http://www.hs-weingarten.de>

**Referent:** Jürgen Adermann

**Kosten:** übernimmt die GfS

### Wie schon öfter möchten wir hinweisen auf das **KA-Sicherheitstraining in Neustadt**

Das "Ausbildungszentrum Schiffssicherung der Marine" in Neustadt führt im Frühjahr und Herbst eineinhalbtägige praktische Übungen zur Sicherheit auf See durch. Veranstaltet werden diese durch die Kreuzerabteilung des DSV. Themen sind: Brandabwehr, Leckabwehr, Einsatz von Einzel- und Gruppenrettungsgeräten, Behandlung Unterkühlter, Einsatz pyrotechnischer Signalmittel sowie Informationen über die Aufgaben der Seeämter bzw. der Bundesstelle für Seeunfalluntersuchung. Näheres unter: <http://www.kreuzer-abteilung.org/>

Die Kosten für diese Veranstaltung betragen 242,- € für KA-Mitglieder und 260,- € für Nicht-KA-Mitglieder, incl. einfacher Unterkunft.

Der Vorstand hält diese Lehrveranstaltung für sehr wichtig und hat deshalb beschlossen, sie finanziell wie folgt zu fördern:

Maximal 5 Skipper (die Reihenfolge der Meldungen bei der GfS-Geschäftsstelle entscheidet) erhalten bei Teilnahme eine Kostenzuschuss von 100,- €. Die Anmeldung bei der KA und die Abwicklung sowie die Fahrt sind von jedem Teilnehmer selbst zu organisieren.

**Die Teilnahme aller angebotenen Kurse (auch KA-Kurs) wird als Skipperweiterbildung gemäß unserem Skipperbonussystem angerechnet!**

Zum Schluss noch wie immer der Hinweis auf die

### **SSS,SHS,SRC und LRC Ausbildung:**

Im Bereich der Grundlagenausbildung arbeiten wir seit Jahren erfolgreich mit der Bodenseesegelschule Montfort zusammen. Die SSS, SHS, SRC und LRC Ausbildung wird unseren Mitgliedern zu speziellen Konditionen angeboten. Einzelheiten erfahren Sie unter:

**Seefahrt Schule Süd Langenargen, <http://www.bsm-ssl.de/>**

Kapt. Werner Crestani

Obere Seestrasse 25/1

88085 Langenargen

Tel.: +49 (7543) 2002

Fax: +49 (7543) 1697

E-Mail: [info@bsm-ssl.de](mailto:info@bsm-ssl.de)

Mast- Und Schotbruch

Euer

Jürgen Adermann, Ausbildungsreferent